

Stellungnahme zu Einzelprojekten im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“

Projektträger: Ev. Kirchengemeinde Lieberose und Land
Projektname: Erinnerung an Justus Delbrück
Projektzeitraum: 01.11.-31.12.2016

Projektinhalte

Justus Delbrück – wer war der Namensgeber des Bahnhofs Jamlitz? Eine Frage, der ehemalige Straßenkinder, Konfirmanden und Jamlitzer Jugendliche nachgehen wollen. Dies geschieht mit Unterstützung von Fachleuten aus dem Bereich Medien und Geschichte. Im Ergebnis der geplanten Interviews von Familienmitgliedern der Delbrücks soll ein lebendiges Bild des Menschen Justus Delbrück entstehen.

Kosten:

Gesamtkosten:	13.190,00 €
Eigenmittel:	1.520,00 €
Landesmittel:	6.670,00 €
Beantragte Förderung LAP:	5.000,00 €

Stellungnahme Koordinierungsstelle:

Allein die Zusammensetzung der Jugendgruppe verspricht, dass es ein vielschichtigeres Projekt wird, als aus dem Antrag ersichtlich. Viele Auseinandersetzungsprozesse werden dieses Projekt kennzeichnen. Auseinandersetzungen innerhalb der Gruppe und vor allem mit den Materialien und Informationen zur Person Justus Delbrück.

Da es sich um ein langfristig angelegtes Projekt handelt und die hervorragende fachliche Begleitung vor Ort gesichert ist, ist davon auszugehen, dass noch in diesem Jahr der erste Abschnitt des Projektes abgeschlossen werden kann. Eine Förderung dieser ersten Phase ist mit dem Bund abgesprochen, da es sich um ein klar abgegrenztes Thema (Interviews) innerhalb des Projektes handelt.

Die Unterstützung dieser Form von Geschichtsforschung am Ort des Geschehens kann nur begrüßt werden.

Bei der Übergabe des Zuwendungsbescheides wird der Träger darauf hingewiesen, dass für Fahrten nur 0,20 €/km geltend gemacht werden können.

Der eingereichte Projektantrag wird aus Sicht der Koordinierungsstelle zur Förderung durch den LAP empfohlen.

Landkreis Dahme-Spreewald
LAP-Koordinierungsstelle
Reutergasse 12
15907 Luobon

Antrag
auf Gewährung einer Zuwendung
im Rahmen der Umsetzung des Lokalen
Aktionsplans im Programmbereich
"Partnerschaft für Demokratie"

- für die externe Koordinierungs- und Fachstelle
- aus dem Aktions-/ Initiativfonds
- aus dem Jugendfonds
- für die Partizipations-, Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit

1. Angaben zum Träger des Einzelprojektes

Name:	Evangelische Kirchengemeinde Lieberose und Land
Tätigkeitsfeld:	politische und historische Bildung
Rechtsform:	Religionsgemeinschaft
Straße, Hausnr.:	Markt 19
PLZ/ Ort:	15868 Lieberose
WWW:	www.die-lager-jamlitz.de

Kontaktdaten Ansprechpartner_in

Name, Vorname:	Dr. Weigelt, Andreas
Telefon:	033671-280032
Email:	info@die-lager-jamlitz.de

Unterschriftsberechtigte Person

Name, Vorname:	Brusch, Susanne
Funktion:	Pfarrerin

Bankverbindung (für die Überweisung der Fördermittel im Falle der Förderung)

Kontoinhaber_in:	Evangelische Kirchengemeinde Lieberose und Land				
IBAN:	DE	31	5206041	000039	00690
BIC:			Bank:	Ev. Darlehensgenossenschaft	

Projektname

Erinnerung an Justus Delbrück

Projektzeitraum

von:

1. November

bis:

31. Dezember 2016

Förderschwerpunkte

Zutreffendes bitte ankreuzen (x) - Mehrfachnennungen sind möglich:

- Förderung und Stärkung des programmrelevanten Engagements
- Förderung der Ausgestaltung einer vielfältigen lokalen Kultur des Zusammenlebens
- Förderung der Bearbeitung programmrelevanter lokaler Problemlagen

Projekttyp

Zutreffendes bitte ankreuzen (x) - maximal 3 Nennungen:

- Aktionstag
- Projekt zum Aufbau von Netzwerken
- Projekt der außerschulischen Jugendbildung
- Beratungsangebot
- Diskussions- und Informationsveranstaltung
- Projekt zur Entwicklung von pädagogischen Materialien
- Fachtagung und Kongress
- Forschungsprojekt
- Kulturprojekte (Theater, Musical etc.)
- Medienobjekt/ Ausstellung
- Schulprojekt
- Projekt zur Wissensvermittlung (Vortrag, Seminar etc.)

Qualifizierung und Weiterbildung

andere (genau benennen):

Zielgruppen

Zutreffendes bitte ankreuzen (x) - Mehrfachnennungen sind möglich:

- Kinder
- Jugendliche bis 27 Jahre
- Eltern und andere Erziehungsberechtigte
- Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer, andere pädagogische Fachkräfte
- Multiplikatorinnen und Multiplikatoren
- lokal einflussreiche staatliche und zivilgesellschaftliche Akteure

andere (genau benennen):

Alter der Zielgruppen

Zutreffendes bitte ankreuzen (x) - Mehrfachnennungen sind möglich:

- | | | |
|---|----------------------------------|----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> 3 - 6 | <input type="checkbox"/> 7 - 12 | <input type="checkbox"/> 13 - 18 |
| <input checked="" type="checkbox"/> 19 - 27 | <input type="checkbox"/> 28 - 55 | <input type="checkbox"/> ab 56 |

Projektziele

Was möchten Sie mit Ihrem Projekt erreichen? Was ist nach dem Projekt anders als vorher?

1. Beschreibung des Projektvorhabens

1.1 Justus Delbrück

Justus Delbrück entstammte einer kaisertreuen Familie. Seine jugendbewegten Abweichungen vom bürgerlichen Leben wurden vom Vater toleriert, was sein weiteres Leben prägte. Er studierte Jura und fühlte sich als liberaler Politiker beruflich von früh an allen Volksschichten verbunden. Nach der Tätigkeit in der Justiz war er Landrat in Städtel. Er verweigerte nach der Machtergreifung der Nazis den Eintritt in die NSDAP und übernahm die von der Anisierung bedrohte Textilfabrik seines jüdischen Jugendfreundes Gerd Leibholz in Sommerfeld, um sie nach dem Ende der Naziherrschaft zurückzugeben. Die Familie Leibholz floh vor den Judenverfolgungen aus Deutschland. Während des Krieges wurde Justus Delbrück zum Militär ein-gezogen, aber von seinem oppositionellen Jugendfreund Hans von Dohnanyi im Amt Ausland Abwehr der Wehrmacht im Umkreis von Widerstandskämpfern als Vertrauensmann eingesetzt. Er nahm an Beratungen des Kreisauer Kreises teil und war aktiv in die Vorbereitung des Attentats auf Hitler involviert. Bis Kriegsende wurde in deshalb in Gestapohaft gehalten. Von der Roten Armee befreit, internierte ihn nur einen Monat später die sowjetische Geheimpolizei wegen seines Dienstes bei der Abwehr. Er starb Ende 1945 im Speziallager Jamlitz. Die Evangelische Kirchengemeinde Lieberose und Land hat in der Freiluftausstellung zum Speziallager Jamlitz sein Leben gewürdigt. Der Verein KARUNA e.V. benannte das Justus-Delbrück-Haus - Akademie für Mitbestimmung Bahnhof Jamlitz nach ihm.

1.2 Inhalt

In einem Kooperationsvereinbarung der Evangelischen Kirchengemeinde Lieberose und Land mit dem Justus-Delbrück-Haus Akademie für Mitbestimmung Bahnhof Jamlitz (Träger: KARUNA e.V., Berlin) sollen letzte Zeitzeugen befragt werden, die Justus Delbrück kannten, sowie Familienangehörige und andere Personen, die sich mit ihm auseinandergesetzt haben.

Zudem wird als Grundlage des Vorhabens das im Archiv der Kirchengemeinde Lieberose gesammelte Material ausgewertet und neues Material einbezogen werden.

Mit dem Vorhaben sollte Erinnerung an Justus Delbrück gestärkt werden.

Dabei werden im Bahnhof Jamlitz lebende ehemalige Straßenkinder, Jamlitzer Jugendliche und Konfirmanden der Kirchengemeinde Lieberose mit Fachleuten aus dem Bereich Geschichte und Medien zusammenarbeiten.

1.3 Ziel

Die geplanten Interviews sollen in einem ersten Projektabschnitt in Ton- und Filmformat dokumentiert werden. Auch wichtige ehemalige Lebens- und Wirkungsorte sollen rekonstruiert, aufgesucht und Spuren gesichert werden. Ziel des Vorhabens ist in einem zweiten Projektabschnitt die Produktion eines Features sowie eines Films für die pädagogische Arbeit. Hierzu sollen auch historische Dokumente (Fotos, Briefe der Familie und besonders Texte von Justus Delbrück Verwendung finden).

Mit diesem Antrag wird zunächst der erste Projektabschnitt realisiert.

In dem geplanten Vorhaben geht es nicht um eine Überhöhung der Figur Justus Delbrücks, sondern gerade darum, ihn, eine historische Persönlichkeit, als den darzustellen, der er war: ein in der Wirren des 20. Jahrhunderts nach seinem Weg suchender junger und reifender Mensch, der schließlich seinen Überzeugungen folgend handelte.

Aus dem gesammelten Material soll zusätzlich eine Präsentation für den Bahnhof Jamlitz, etwa in Form einer Informationstafel und/oder einer Kleinausstellung, vorbereitet werden. Jugendliche und Betreuer erarbeiten Text- und Bildvorschläge für diese Präsentation, die dann am Bahnhof Jamlitz realisiert wird.

Maßnahmeplan

Wie wollen Sie die gesteckten Ziele erreichen? Welche Aktionen werden Sie durchführen?

Umfang

Ideal wäre, die noch lebenden Kinder, Hans-Jürgen Delbrück und Felicitas Delbrück Fischer, zu interviewen. In einem Vorgespräch mit Hans-Jürgen Delbrück Anfang Juli 2016 wurde deutlich, daß auch Enkel- und Urenkelkinder für solche Gespräche aufgeschlossen sind. Durch ein Rundschreiben an alle Enkel und Urenkel sollen mithilfe von Hans-Jürgen Delbrück die Interviewpartner ermittelt werden. Wir gehen dabei von fünf bis zehn Interviews aus. Schwerpunkt der Gespräche soll nicht sein, historisches Wissen zu reproduzieren, sondern: den Menschen Justus Delbrück in der wechselvollen Zeit seines Lebens zu beschreiben.

Aufzusuchende Lebens- und Wirkungsorte werden sein:

- 1. Etappe: Berlin-Halensee und -Grunewald, der Bendler-Block in Berlin, Zellengefängnis Lehrter Straße 3 in Berlin-Moabit, Berlin-Dahlem, Marienburger Allee 43 in Berlin, Domäne Marienthal/Neumark, Perleberg,
- 2. Etappe: Dortmund, Heidelberg, Frankfurt (Oder), Schleswig, Stade, Lüneburg,
- 3. Etappe in Polen: Sommerfeld, Kreisau, Slubice,
- 4. Etappe: Jamlitz als Haft-, Todes- und Beerdigungsort.

Für die Phase I Anrecherche- und Interviewphase werden zwei Monate (November bis Dezember 2016) benötigt. Die Etappen 1 und 2 würden an ca. 4 Tagen im November bewältigt und zusammenhängend absolviert werden. Die Etappe 3 und 4 ebenfalls an 4 Tagen zu einem zweiten Zeitpunkt im Dezember.

Die Phase II für Nachrecherchen und Umsetzung der Projektziele ist mit drei Monaten (im 1. Halbjahr 2017) zu veranschlagen.

Mit diesem Antrag wird zunächst die erste Projektphase realisiert.

Erfolgsindikatoren

Was muss mindestens passiert sein, damit Sie sagen können: " Das Projekt war ein Erfolg."? Beschreiben Sie diesen Zustand so konkret wie möglich.

Wir streben an, wie in den Projektzielen dargestellt, daß jeweils zwei Straßenkinder des Justus-Delbrück-Haus, zwei Konfirmanden sowie zwei Jamlitzer Jugendliche an dem Vorhaben aktiv teilnehmen. Positive Vorgespräche sind bereits erfolgt.

Erfolgreich wäre das Vorhaben für die Projektpartner vor allem auch dann, wenn zusätzlich die praktischen Projektziele, die Tafel, der Film und das Feature produziert werden.

Mit welchen Kooperationspartner_innen möchten Sie zusammen arbeiten?

Justus-Delbrück-Haus | Akademie für Mitbestimmung Bahnhof Jamlitz
Gemeinde Jamlitz
Kirchengemeinde

Zielsetzungen in Bezug auf die Gleichstellung von Frauen und Männern, Teilhabe aller, Inklusion

Wie stellen Sie in Ihrem Projekt sicher, dass jeder Mensch unabhängig von Geschlecht, Alter, Religion, kulturellen, ethnischer und sozialer Herkunft sowie Fähigkeiten an Ihrem Projekt teilhaben kann?

(So nicht durch die Zielgruppe eingegrenzt...)

Wir möchte jeweils drei weibliche und drei männliche Jugendliche für das Vorhaben gewinnen. Leider ist bei den Konfirmanden dieses Ziel schwer zu erreichen, weil in diesem Jahr in unserer Gemeinde nur Jungen konfirmiert werden. Jedoch werden vom Bahnhof und von der Ortsgemeinde jeweils ein Mädchen einbezogen.

Teilnehmendenzahl

Anzahl der Personen, die am Projekt teilnehmen sollen

8

Veröffentlichungen

Sind im Rahmen des Projektes Veröffentlichungen geplant?

- Ja. Die Koordinierungsstelle erhält von jeder Veröffentlichung 3 Belegexemplare.
- Nein.

Kosten und Finanzierungsplan

Ausgaben:

Nr.	Art der Ausgabe	Kosten in €	Anmerkung (z.B. welcher Tarif bei Personalkosten)
-----	-----------------	-------------	---

Personalkosten (keine Honorarkosten!)

1.			
2.			
3.			

Summe Personalkosten: 0,00

Sachkosten (auch Honorare)

4.	Honorar Leitung, Historische Betreuung	2.500,00	zwei halbe Monate
5.	Honorar Mediale Betreuung	1.250,00	ein halber Monat
6.	allgemeine Sachkosten	1.000,00	Büromaterial, Porti, Materialien usw.
7.	Unterkunftskosten Reisen	4.480,00	8 Personen, 6 Jugendliche u. 2 Betreuer, x 7 Übernachtg. x 80 €
8.	Reisekosten	3.000,00	10000 km x 0,30 €
9.	Verpflegung Reisen	960,00	8 Personen x 8 Tage x 15 €
10.			
11.			
12.			
13.			
14.			
15.			
16.			
17.			
18.			
19.			
20.			

Summe Sachkosten: 13.190,00

Abschreibungen

21.			
22.			
23.			
24.			

Summe Abschreibungen: 0,00

Summe Ausgaben: 13.190,00

Einnahmen:

Nr.	Art der Einnahmen	Einn. in €	Anmerkungen (z.B. welche Stiftung / Förderprogramm)
-----	-------------------	------------	---

1.	Eigenmittel	1.520,00	
2.	Spenden/Sponsoren		
3.	Stiftungsgelder		
4.	öffentliche Förderung		
4a	Kommune		
4b	Land	6.670,00	Landeszentrale für politische Bildung, beantragt
4c	Bund		
4d	Europäische Union		
4e	sonstige		
5.	Partnersch. f. Demokratie	5.000,00	

Summe Einnahmen: 13.190,00

Die Daten werden automatisch von der Seite 6 übertragen.

Finanzplanposition	in €
--------------------	------

1.	Ausgaben	
1.1	Personalausgaben (SV-pflichtig)	0,00
1.2	Sachausgaben	13.190,00
1.3	Abschreibungen	0,00
Summe Ausgaben:		13.190,00

2.	Einnahmen	
2.1	Eigenmittel	1.520,00
2.2	öffentl. Zuschüsse EU/ESF	0,00
2.3	öffentl. Zuschüsse Bundesland	6.670,00
2.4	öffentl. Zuschüsse kommunal	0,00
2.5	öffentl. Zuschüsse andere Bundesmittel	0,00
2.6	andere Drittmittel	0,00
2.7	sonst. Einnahmen/ Erlöse	0,00
2.8	Bundesmittel "Demokratie leben"	5.000,00
Summe Einnahmen:		13.190,00

3.	Gesamtfinanzierung	
3.1	Einnahmen	13.190,00
3.2	Ausgaben	13.190,00

Dem Antrag sind folgende Anlagen beizufügen (Checkliste):

- Kopie der Satzung des Vereins
- Kopie des Auszuges aus dem Vereinsregister
- Kopie der Gemeinnützigkeitsbescheinigung
- Kosten- und Finanzierungsplan mit allen Einzelausgaben

Sonstiges:

Bitte beachten Sie, dass erkennbar ist, wer vertretungsberechtigt und damit befähigt ist, rechtsverbindliche Unterschriften im Namen des Antragstellenden zu leisten.

5. Erklärungen

Der/Die Antragsteller_in erklärt, dass

1. mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird (als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrages zu werten)

2. diese_r zum Vorsteuerabzug:

- berechtigt ist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer).
- nicht berechtigt ist (Preise einschließlich Umsatzsteuer).

3. Änderungen in der Satzung und im Vereinsregisterauszug sofort angezeigt werden.

4. ihm die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 Strafgesetzbuch und die Tatsachen nach den Nummern 3.6.2 bis 3.6.4 der Verwaltungsvorschriften zu § 44 der Landeshaushaltsordnung als subventionserheblich bekannt sind.

5. die in diesem Antrag (einschließlich der Antragsunterlagen und der Anlagen gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

Ort, Datum rechtsverbindliche Unterschrift

Susanne Bruschi, Pfarrerin

Name in Druckbuchstaben